

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Das Große Hauptquartier kreuzte den Kanal am 14. August und erreichte Le Cateau am 16. August.

Die 1. Division wurde bei Aldershot gesammelt und bis auf einige Artillerieformationen als geschlossene Einheit am 13. August übergeführt (Landungsort Le Havre). Sie stand am 15. August mit je einer Brigade bei Le Nouvion, bei Boué und bei Wassigny (südöstlich Le Cateau).

Von der 2. Division gingen die 4. (Garde) und 6. Brigade am 12. August von Southampton ab und erreichten am 13. August Le Havre und Rouen. Die 5. Brigade traf am 14. August in Boulogne ein. Die Division sammelte sich sodann bei Mennepret (südlich Le Cateau).

Die 1. und 2. Division bildeten das I. Korps unter Befehl des Generals Sir Douglas Haig.

Die 3. Division fuhr von Southampton ab mit zwei Brigaden am 13. August, mit einer Brigade am 14. August. Die Landung erfolgte am 14. August in Boulogne und am 15. August in Le Havre. Die 3. Division sammelte sich sodann bei Landrecies, östlich Le Cateau.

Die Einschiffung der 5. Division erfolgte mit zwei Brigaden am 13. August in Dublin, mit einer Brigade am 14. August in Belfast. Sie landete in Le Havre am 15. und 16. August und schloß bei Le Cateau und Landrecies auf.

Die 3. und 5. Division bildeten das II. Korps unter General Sir Horace Smith-Dorrien.

Die Kavallerie-Division (Einschiffungsort Southampton, Landungsort Le Havre) erreichte am 18. August Maubeuge. Über die selbständige 5. Kavallerie-Brigade fehlen Angaben.

Die Flugstreitkräfte überflogen vom 12. bis 14. August den Kanal und wurden vom 15. bis 17. August von der Basis Amiens nach Maubeuge verlegt.

Von den zunächst noch in der Heimat verbleibenden zwei Divisionen hatte die 4. die Aufgabe, verschiedene Plätze der Ostküste Englands von Norfolk südwärts bis zur Themsemündung gegen feindliche Landungsversuche zu schützen. Vom 18. bis 21. August wurde die Division in der Gegend von Harrow versammelt. Am 22. und 23. August wurde auch sie von Southampton nach Boulogne und Le Havre übergesetzt. Sie gelangte am 24. August abends in die Gegend von Le Cateau.

Von der 6. Division blieben die 16. und 17. Brigade in Irland. Die 18. Brigade war vom 29. Juli ab von ihrem Standort Lichfield aus zum Küstenschutz und zur Befestigung der Ostküste Schottlands und Englands eingesetzt. Am 12. August wurde diese Aufgabe an die Territorialarmee übertragen und die Brigade nach Cambridge verlegt. Hier sammelte